



Sitzungsniederschrift des Amtsausschusses Selent/Schlesen

vom 15.08.2024 in der Amtsverwaltung Selent/Schlesen

Beginn: 18.00 Uhr - Ende: 19:05 Uhr

Anwesend:

a) stimmberechtigt

Amtsvorsteherin (als Vorsitzende)	(4)	Ulrike Raabe	
Bürgermeisterin	(4)	Sabine Tenambergen	
Bürgermeisterin	(3)	Britta Mäver-Block	
Bürgermeisterin	(3)	Anja Funk	
Bürgermeister	(3)	Florian Reese	
Bürgermeisterin	(2)	Rebekka Schmahlfuß	
AA-Mitglied:	(3)	Susanne Herfort	
Beauftragtes AA-Mitglied:	(2)	Ulrich Köpke	bis einschl. TOP 8

b) nicht stimmberechtigt

LVB OAR Manfred Aßmann, Protokollführer
Kämmerer Stefan Forberger

Gäste: ./.

Bürger: 1

Presse:
Frau Krüger KN

Es fehlte:

a) entschuldigt:

Bürgermeister

Grund:

(4) **Martin Fröber**

b) unentschuldigt

Die Mitglieder des Amtsausschusses waren durch Einladung vom **05.08.2024** auf **Donnerstag, den 15.08.2024** zu **19.00 Uhr** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben wurden. Der Amtsausschuss war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Eröffnung der konstituierenden Sitzung und Begrüßung der Anwesenden durch die bisherige Vorsitzende
2. Bestimmung einer Protokollführerin/eines Protokollführers
3. Feststellung der
 - a) ordnungsgemäßen Sitzungsladung
 - b) Beschlussfähigkeit
4. Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
5. Beschlussfassung über nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte
6. Beschlussfassung über Tagesordnung
7. Feststellung des dienstältesten anwesenden Mitgliedes des Amtsausschusses
8. Unter der Leitung des dienstältesten anwesenden Mitgliedes des Amtsausschusses
Wahl der/des ehrenamtlichen Amtsvorsteherin/Amtsvorstehers
Aushändigung der Ernennungsurkunde, Vereidigung, Amtseinführung
9. Übernahme des Vorsitzes durch die/den neue/n Vorsitzende/n
10. Wahl der/des ersten Stellvertretenden der Amtsvorsteherin/des Amtsvorstehers
Aushändigung der Ernennungsurkunde, Vereidigung, Amtseinführung
11. Wahl der/des zweiten Stellvertretenden der Amtsvorsteherin/des Amtsvorstehers
Aushändigung der Ernennungsurkunde, Vereidigung, Amtseinführung
12. Wahl der Mitglieder der ständigen Ausschüsse nach der Hauptsatzung
 - a) Geschäftsausschuss – 5 Mitglieder
 - b) Schulausschuss – 7 Mitglieder
13. Wahl der/des Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden des Geschäftsausschusses
14. Wahl der/des Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden des Schulausschusses
15. Genehmigung des Protokolls vom 03.04.2023
16. Einwohnerfragestunde
17. Beschlussfassung über die Ausgliederung der Verwaltungs-IT zu Dataport AöR
18. Beschlussfassung über die Erweiterung der OGTS zur Erfüllung des Anspruchs auf Ganztagsbetreuung ab 2026
19. Prüfung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2022

20. Beschlussfassung über die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2022
21. Beschlussfassung über die Änderung des Öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen dem Amt Selent/Schlesen und der Stadt Schwentimental
22. Beschlussfassung über die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Überlassung von Schul- und Sporteinrichtungen des Amtes Selent/Schlesen
23. Beschlussfassung über die Einführung eines/r Ratsinformationssystems / Gremiumsoftware Allris
24. Beschlussfassung über die Sanierung des Minisoccerfeldes an der Schule
25. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024
26. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2023
27. Beratung und Beschlussfassung Migrationsvertrag DATAPORT
28. Berichte des Amtsvorstehers/der Amtsvorsteherin und der Verwaltung
29. Verschiedenes
30. Personalangelegenheiten
 - 30.1. Dienstvereinbarung zur Gesundheitsförderung der Mitarbeitenden bei der Stadt Schwentimental
 - 30.2. Beratung und Beschlussfassung bezüglich der Änderung der Wochenarbeitszeit eines Schulhausmeisters rückwirkend ab 1.1.2024
 - 30.3. Beratung und Beschlussfassung über die hälftige Kostenübernahme eines Gemeindearbeiters der Gemeinde Selent für die Betreuung von Flüchtlingen und deren Wohnungen/Unterkünften.
31. Grundstücksangelegenheiten:
Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf und Herrichtung eines Hauses zur Unterbringung von Flüchtlingen

Nach Vorlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

./.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Tagungsordnungspunkte 30 (30.1. bis 30.3.) und 31 wurden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

1. Eröffnung der konstituierenden Sitzung und Begrüßung der Anwesenden durch die bisherige Vorsitzende

AVin Raabe begrüßt die anwesenden Mitglieder des Amtsausschusses, den Beauftragten Herrn Köpke als weiteres AA-Mitglied der Gemeinde Dobersdorf, Frau Krüger von der Presse und Udo Petersen, GVer aus Selent, als Bürger.

Sie erklärt noch einmal, dass sich der Amtsausschuss in seiner Sitzung am 04.07.2023 nach Auffassung des Kreises Plön und des Innenministeriums nicht rechtmäßig konstituieren konnte, weil die Wahl der Amtsvorsteherin ohne das weitere Mitglied der Gemeinde Dobersdorf durchgeführt wurde. Mit Hilfe des Beauftragten für das weitere Mitglied der Gemeinde Dobersdorf muss deshalb in dieser Sitzung die Konstituierung nachgeholt werden, indem der oder die Amtsvorsteher/in gewählt wird. Ebenso sind die bis heute, deshalb unwirksam gefassten Beschlüsse des Amtsausschusses erneut zu beschließen, damit diese dann formal rechtsgültig gefasst sind.

Sie bemängelt, dass das Amt erstmals mündlich am 06.06.2024 eher nebenbei und schriftlich am 13.06.2024 durch den Kreis vom Sachverhalt der unwirksamen Konstituierung informiert wurde. Seit der vermeintlichen Konstituierung am 04.07.2023 und der Mitteilung des Amtes am 11.07.2023 an den Kreis Plön, dass es der Gemeinde Dobersdorf nicht gelungen sei, ein weiteres Mitglied für den Amtsausschuss zu wählen, ist fast 1 Jahr verstrichen.

Der Gemeinde Dobersdorf ist es dann auch in zwei weiteren Sitzungen am 27.06.2024 und am 18.07.2024 nicht gelungen, das weitere Mitglied für den Amtsausschuss zu wählen.

Unter Fristsetzung bis zum 26.07.24 musste Frau Raabe schließlich der Kommunalaufsicht des Kreises Plön eine geeignete Person benennen, was ihr mit Herrn Köpke von der CDU aus Selent gelungen sei, so dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen werden konnte.

Sie dankt an dieser Stelle Frau Saggau von der Kommunalaufsicht.

Sie weist nochmals darauf hin, dass die Beauftragung nur für den Akt der Konstituierung erforderlich ist. Mit der Wahl des oder der Amtsvorstehers/in ist die Konstituierung erledigt. Danach endet die Beauftragung. Sie fügt hinzu, dass selbst wenn der Beauftragte, aus welchen Gründen auch immer, heute nicht an dieser Sitzung teilgenommen hätte, die Konstituierung formal rechtmäßig wäre.

2. Bestimmung einer Protokollführerin/eines Protokollführers

Zum Protokollführer wird LVB Aßmann bestimmt.

3. Feststellung der **a) ordnungsgemäßen Sitzungsladung** **b) Beschlussfähigkeit**

Amtsvorsteherin Raabe stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugegangen ist und der Amtsausschuss nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

4. Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge werden nicht eingebracht.

5. Beschlussfassung über nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte

Tagungsordnungspunkte 30 (30.1. bis 30.3.) und 31 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen

6. Beschlussfassung über Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen

7. Feststellung des dienstältesten anwesenden Mitgliedes des Amtsausschusses

Das dienstälteste zur Übernahme des Vorsitzes bereite anwesende Mitglied ist Frau Ulrike Raabe.

8. Unter der Leitung des dienstältesten anwesenden Mitgliedes des Amtsausschusses Wahl der/des ehrenamtlichen Amtsvorsteherin/Amtsvorstehers Aushändigung der Ernennungsurkunde, Vereidigung, Amtseinführung *

Zur ehrenamtlichen Amtsvorsteherin des Amtes Selent/Schlesen wird Frau Ulrike Raabe von Frau Tenambergen vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Es wird offen abgestimmt.

Es ergibt sich folgendes Wahlergebnis:

Für Ulrike Raabe : 24 Stimmen

Damit ist Frau Ulrike Raabe zur Amtsvorsteherin des Amtes Selent/Schlesen für die Dauer ihrer Wahlzeit gewählt.

Frau Tenambergen überreicht die Ernennungsurkunde und ernennt Frau Raabe für die Dauer der allgemeinen Wahlzeit der Gemeindevertretungen unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamtin zur Amtsvorsteherin des Amtes Selent/Schlesen. Frau Raabe leistet den Amtseid.

Frau Tenambergen beglückwünscht Frau Raabe.

Herr Köpke verlässt die Sitzung.

9. Übernahme des Vorsitzes durch die/den neue/n Vorsitzende/n

Frau Raabe übernimmt den Vorsitz.

Sie werde weiter die Belange des Amtes voranbringen und bedankt sich bei allen für die gute Zusammenarbeit und den bisher in dieser Periode geleisteten Einsatz.

10. Wahl der/des ersten Stellvertretenden der Amtsvorsteherin/des Amtsvorstehers *

Zur ehrenamtlichen 1. Stellvertreterin der Amtsvorsteherin des Amtes Selent/Schlesen wird Frau Sabine Tenambergen von Frau Raabe vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Es wird offen abgestimmt.

Es ergibt sich folgendes Wahlergebnis:

Für Sabine Tenambergen: 22 Stimmen

Damit ist Frau Sabine Tenambergen zur 1. Stellvertreterin der Amtsvorsteherin des Amtes Selent/Schlesen für die Dauer ihrer Wahlzeit gewählt.

Frau Raabe überreicht die Ernennungsurkunde und ernennt Frau Tenambergen für die Dauer der allgemeinen Wahlzeit der Gemeindevertretungen unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamtin zur 1. Stellvertreterin der Amtsvorsteherin des Amtes Selent/Schlesen. Frau Tenambergen leistet den Amtseid.

11. Wahl der/des zweiten Stellvertretenden der Amtsvorsteherin/des Amtsvorstehers mit Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung *

Zur ehrenamtlichen 2. Stellvertreterin der Amtsvorsteherin des Amtes Selent/Schlesen wird von Frau Raabe Frau Britta Mäver-Block vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Es wird offen abgestimmt.

Es ergibt sich folgendes Wahlergebnis:

Für Mäver-Block: 22 Stimmen

Damit ist Frau Britta Mäver-Block zur 2. Stellvertreterin der Amtsvorsteherin des Amtes Selent/Schlesen für die Dauer ihrer Wahlzeit gewählt.

Frau Raabe überreicht die Ernennungsurkunde und ernennt Frau Mäver-Block für die Dauer der allgemeinen Wahlzeit der Gemeindevertretungen unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamtin zur 2. Stellvertreterin der Amtsvorsteherin des Amtes Selent/Schlesen. Frau Mäver-Block leistet den Amtseid.

12. Wahl der Mitglieder der ständigen Ausschüsse nach der Hauptsatzung *

- **Geschäftsausschuss – 5 Mitglieder**
- **Schulausschuss – 7 Mitglieder**

In den Ausschuss zu b) dürfen auch Bürgerinnen und Bürger gewählt werden, die der Gemeindevertretung einer amtsangehörigen Gemeinde angehören oder angehören können.

Amtsvorsteherin Raabe erläutert, dass alle Mitglieder des Amtsausschusses sich über die zu besetzenden Ausschüsse abgestimmt haben. Die Ausschussbesetzung soll en bloc erfolgen.

Danach werden folgende Besetzungen vorgeschlagen:

a) Geschäftsausschuss - 5 Mitglieder

- Martin Fröber
- Anja Funk
- Rebekka Schmalfuß
- Florian Reese
- Sabine Tenambergen

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen

b) Schulausschuss - 7 Mitglieder

- Martin Fröber
- Susanne Herford
- Ulrike Raabe
- Florian Reese
- Rebekka Schmalfuß
- Sabine Tenambergen
- Udo Petersen

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen

13. Wahl der/des Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden des Geschäftsausschusses

Zur Wahl der Vorsitzenden wird Bürgermeisterin Sabine Tenambergen, Gemeinde Selent, von Frau Raabe vorgeschlagen.

Zur Wahl der Stellvertretenden Vorsitzenden wird Bürgermeisterin Anja Funk, Gemeinde Schlesen, von Bürgermeisterin Tenambergen vorgeschlagen. Es wird offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen

Frau Tenambergen und Frau Funk nehmen die Wahl an. Damit sind Bürgermeisterin Tenambergen zur Ausschussvorsitzenden des Geschäftsausschusses und Bürgermeisterin Funk zur Stellvertretenden Ausschussvorsitzenden des Geschäftsausschusses gewählt.

14. Wahl der/des Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden des Schulausschusses

Zur Wahl der Vorsitzenden wird Bürgermeisterin Rebekka Schmahlfuß, Gemeinde Lamershagen, von Frau Raabe vorgeschlagen. Es wird offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen

Frau Schmahlfuß nimmt die Wahl an. Damit ist Bürgermeisterin Schmahlfuß zur Ausschussvorsitzenden des Schulausschusses gewählt.

Zur Wahl der Stellvertretenden Vorsitzenden wird Bürgermeisterin Sabine Tenambergen, Gemeinde Selent, von Frau Raabe vorgeschlagen. Es wird offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen

Frau Tenambergen nimmt die Wahl an. Damit ist Bürgermeisterin Tenambergen zur Stellvertretenden Ausschussvorsitzenden des Schulausschusses gewählt.

15. Genehmigung des Protokolls vom 03.04.2023 *

Das Protokoll der Sitzung des Amtsausschusses vom 03.04.2023 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen

16. Einwohnerfragestunde

Keine.

17. Beschlussfassung über die Ausgliederung d. Verwaltungs-IT zu Dataport AöR *

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt die Ausgliederung der gesamten Verwaltungs-IT, inklusive der Außenstellen, zu Dataport AöR. Der Bürgermeister wird ermächtigt, sämtliche notwendigen Maßnahmen unverzüglich zu ergreifen, um den IT-Betrieb aufrecht zu erhalten und auf Dauer sicherzustellen. Die hierfür notwendigen anteiligen Haushaltsmittel des Amtes Selent/Schlesen für die Migration ca. 40.500,00 € und für den jährlichen Betrieb 103.000,00 €, sowie für die kurzfristige Personalleihe, ca. 30.000,00 €, werden im Haushaltjahr 2024 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen

18. Beschlussfassung über die Erweiterung der OGTS zur Erfüllung des Anspruchs auf Ganztagsbetreuung ab 2026 *

Beschluss:

Der vorliegenden Planung wird zugestimmt. Der Amtsausschuss beschließt, das Architekturbüro Hochfeld und Partner zu beauftragen eine Kostenschätzung nach DIN 276 zu erstellen und einen Bauantrag zu stellen. Die Verwaltung stellt einen Förderantrag, sobald die Förderrichtlinie erschienen ist. Entsprechende Haushaltsmittel werden im HH 2024 durch das Amt bereitgestellt. Bei der Planung und Umsetzung ist der TSV Selent mit seinen Interessen zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen

19. Prüfung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2022 *

Der Entwurf der Jahresrechnung 2022 mit dem Erläuterungsbericht der Verwaltung liegt dem Amtsausschuss vor. Herr Forberger erläutert die Veränderungen gegenüber der Haushaltsplanung.

Der Gesamthaushalt schließt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 4.463.812,42 € ausgeglichen ab. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben betragen im Verwaltungshaushalt 594.216,83 € und im Vermögenshaushalt 68.868,95 €.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen

20. Beschlussfassung über die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2022 *

Der Amtsausschuss stellt das Ergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2022 gem. § 94 GO wie folgt fest:

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt
Einnahmen	3.911.486,93 €	552.325,49 €
Ausgaben	3.911.486,93 €	552.325,49 €

Der Amtsausschuss genehmigt die im Haushaltsjahr 2022 entstandenen, gebuchten über- und außerplanmäßigen Ausgaben und erkennt die Voraussetzungen gem. § 82 Abs. 1 der Gemeindeordnung an.

Gemäß der beigefügten Auflistung betragen die über- und außerplanmäßigen Ausgaben

des Verwaltungshaushaltes insgesamt	594.216,83 €
des Vermögenshaushaltes insgesamt	68.868,95 €.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen

21. Beschlussfassung über die Änderung des Öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen dem Amt Selent/Schlesen und der Stadt Schwentinental *

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt den vorliegenden Änderungsvertrag.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen

22. Beschlussfassung über die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Überlassung von Schul- und Sporteinrichtungen des Amtes Selent/Schlesen *

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt die vorliegende Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Überlassung von Schul- und Sporteinrichtungen des Amtes Selent/Schlesen.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen

23. Beschlussfassung über die Einführung eines/r Ratsinformationssystems / Premiumsoftware Allris *

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt kein RIS für das Amt und seine 7 Gemeinden anzuschaffen und zu implementieren.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen

24. Beschlussfassung über die Sanierung des Minisoccerfeldes an der Schule *

Beschluss:

Der Amtsausschuss stimmt einer Sanierung des Minisoccerfeldes zu. Das Amt trägt die Hälfte der Kosten der Sanierung, die nach Abzug der Fördermittel verbleiben.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen

25. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024

Kämmerer Forberger stellt den Haushaltsplan 2024 vor und gibt Erläuterungen.

Sachverhalt:

Der Haushaltsplan 2024 ist von erheblichen Ausgaben zur Unterbringung, Betreuung und Integration von Geflüchteten geprägt. Durch die weitere Steigerung der Fallzahlen ist die fortgesetzte Anmietung von Wohnungen / Gebäuden sofern vorhanden und der Bau/Kauf von Immobilien unvermeidbar.

Aufgrund der tariflichen Steigerung der Personalkosten, der deutlichen Erhöhung der EDV-Kosten durch den Wechsel zu Dataport, Umstellung im EMA auf die Software VOIS

und den beschriebenen Kosten für Unterbringung, Betreuung und Integration von Geflüchteten, werden im Jahr 2024 Mehrkosten von rd. 260.000 € erwartet.

Der Haushaltsentwurf 2024 benötigt zum Haushaltsausgleich eine Amtsumlage von 19,75 %. Die Verwaltung schlägt daher einen Amtsumlagesatz von 19,75 % (Erhöhung um 1,15 % Punkte gegenüber dem Vorjahr) vor. Liquide Mittel sind nicht mehr vorhanden.

Finanzielle Auswirkungen:

Bei einem Gesamtbetrag der Erträge von 4.028.600,00 € und Aufwendungen von 3.909.300,00 € weist der Ergebnisplan einen Jahresüberschuss von 119.300,00 € aus.

Der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit beträgt 4.174.500,00 €, der Gesamtbetrag der Auszahlungen 3.656.400,00 €.

Der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeiten beläuft sich auf 1.275.700,00 €, davon 636.400,00 € aus Kreditaufnahmen.

Der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeiten beträgt 1.793.800,00 €. Als Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2025 wird ein Gesamtbetrag von 0,00 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur Aufrechterhaltung der Liquidität beträgt 1.000.000,00 €, der Gesamtbetrag der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen wird auf 24,63 (Amt 18,1, Schule 6,53) festgesetzt.

Der Umlagesatz der allgemeinen Amtsumlage beträgt 19,75% (2023 18,6 %).

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt den Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 nebst Stellenplan in der vorgelegten Fassung.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen

26. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2023

Herr Forberger berichtet.

Der Amtsausschuss stellt das Ergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 gem. § 94 GO wie folgt fest:

	Verwaltungshaushalt		Vermögenshaushalt
Einnahmen	4.322.548,57 €		1.475.978,50 €
Ausgaben	4.322.548,57 €		1.475.978,50 €

Der Amtsausschuss genehmigt die im Haushaltsjahr 2023 entstandenen, gebuchten über- und außerplanmäßigen Ausgaben und erkennt die Voraussetzungen gem. § 82 Abs. 1 der Gemeindeordnung an.

Gemäß der beigefügten Auflistung betragen die über- und außerplanmäßigen Ausgaben

des Verwaltungshaushaltes insgesamt	340.791,66 €
des Vermögenshaushaltes insgesamt	11.249,67 €.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen

27. Beratung und Beschlussfassung Migrationsvertrag DATAPORT

Mit der Ausgliederung der gesamten Verwaltungs-IT zu Dataport AöR sind entsprechende Verträge auch durch das Amt Selent/Schlesen zu schließen.

Beschluss:

Der Amtsausschuss stimmt dem Abschluss der vorliegenden Verträge mit DATAPORT zu.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen

28. Berichte des Amtsvorstehers/der Amtsvorsteherin und der Verwaltung

LVB Aßmann berichtet,

- Die Sanierung des Minisoccerfeldes ist abgeschlossen.
- Es gibt eine Initiativbewerbung für den Bereich Kämmerei/Anlagenbuchhaltung/Umssatzsteuer.

Amtsvorsteherin Raabe berichtet,

- Einsparpläne des Landes bei kommunaler Infrastruktur. Programme zur Entwicklung der kommunalen Infrastruktur sollen 2025 drastisch gekürzt werden. Argumentationspapier des SHGT gegen Kürzungen im ländlichen Raum. Gemeinden haben OEK erstellt und haben Erwartungen.
- Möglichkeit zur Stellungnahme zum neuen Regionalplan Windkraft. Bürgermeister Fröber hatte gebeten, dass Frau Raabe es noch einmal anspricht. Jede Gemeinde wird für sich über eine Stellungnahme entscheiden.
- Schreiben des TSV Selent an alle Gemeinden (außer DOB), ob finanzielle Unterstützung für Finanzierungslücke von 2.722,- € möglich ist. Wird in den Gemeinden entschieden.
- Ehemalige Fahrschulräume werden ab 01.08. an eine Immobilienverwaltung vermietet. Idee der Dienstleistung für Betreutes Wohnen wird geprüft.
- Termin 05.09. Mitgliederversammlung AktivRegion im Selenter Hof
- Termin 06.09. Regionalkonferenz KielRegion
- Termin 08.10. SHGT Mitgliederversammlung in Krummbek
- Glasfaserausbau der letzten 5 %, aktuell Ausbau von Dobersdorf nach Schlesen

29. Verschiedenes

Keine.